

Beginn: 19:40 Uhr
 Ende: 21:34 Uhr

Sitzung-Nr: 11/gr/019/2023
 WP.: 2019/2024

NIEDERSCHRIFT

über die am 05.07.2023 im ehemaligen Schulhaus, Hauptstraße 36, 76857 Völkersweiler stattgefundene 19. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Völkersweiler

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 23.06.2023 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 19.06.2023 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 13
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Gerhard Hammer	
----------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Georg Geenen	
--------------	--

Beigeordneter und Ratsmitglied

Michael Götz	anwesend ab 20:20 Uhr (TOP 6)
--------------	-------------------------------

Ratsmitglieder

Matthias Braun	
----------------	--

Axel Burkard	anwesend ab 19:43 Uhr (TOP 3)
--------------	-------------------------------

Rudolf Klotz	
--------------	--

Rainer Müller	
---------------	--

Dr. Maria Sattel	
------------------	--

Walter Wegmann	
----------------	--

Schriftführer

Marc Dachs	
------------	--

Ferner sind anwesend

Zuhörer	1 Zuhörer
---------	-----------

Abwesend:

Ratsmitglieder

Andrea Burkard	
----------------	--

Jule Geenen	entschuldigt
-------------	--------------

Claudia Jung	entschuldigt
--------------	--------------

Josef Rothe	
-------------	--

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 3 Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen
Vorlage: 11/126/I/288/2023
- 4 Beratung und Beschlussfassung über das Ausbauprogramm für das Jahr 2023
Vorlage: 11/125/IV/630/2023
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Neubepflanzung des Kirchenhangs

- 6 Beratung und Beschlussfassung über Wegebaumaßnahmen
 - 7 Auftragsvergaben
 - 7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Spielgerätes für den Spielplatz
 - 7.2 Weitere Auftragsvergaben
 - 8 Beratung über die weitere Vorgehensweise bzgl. der Heizungsanlage Hauptstraße 36
 - 9 Anfragen
 - 10 Informationen
-

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellt.

2 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Dem Ortsgemeinderat liegen keine Spenden zur Annahme vor.

3 Aufnahme von Personen in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen Vorlage: 11/126/I/288/2023

Der Präsident des Landgerichts Landau in der Pfalz hat mitgeteilt, dass zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 von der Ortsgemeinde Völkersweiler 1 Person bestimmt werden muss. Mehrfachnennungen sind jedoch erwünscht. Diese wird in die Vorschlagsliste aufgenommen. Dabei sind die im Beschlussvorschlag genannten Personalangaben erforderlich. Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt und kann nur von Deutschen versehen werden.

Einen Auszug aus dem Gerichtsverfassungsgesetz und der Verwaltungsvorschrift vom 06. Dezember 2022 für die Wahl, Auslosung und Einberufung der Schöffinnen und Schöffen liegt allen Ratsmitglieder vor.

Für die Aufnahme einer Person in die Vorschlagsliste ist die Zustimmung von 2/3 der anwesenden Ratsmitglieder, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder erforderlich.
Das Stimmrecht des Ortsbürgermeisters ruht gem. § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO bei der Wahl.

Herr Axel Burkard nimmt aufgrund von Befangenheit nicht an der Beschlussfassung teil.

Die Wahl wird im Wege der offenen Abstimmung durchgeführt.

Für die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen wird vorgeschlagen:

1. Axel Burkard

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig mit 7 Ja-Stimmen folgende Person in die Vorschlagsliste aufzunehmen:

1. Name: Axel Burkard
Geburtsjahr: 1995
Beruf: Student – ökol. Agrarwissenschaft
Wohnort: 76857 Völkersweiler

4 Beratung und Beschlussfassung über das Ausbauprogramm für das Jahr 2023 Vorlage: 11/125/IV/630/2023

Gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung wiederkehrende Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) vom 08.06.2016, in der derzeit geltenden Fassung, wird der beitragsfähige Aufwand für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach Abs. 1 ermittelt.

Für 2023 ist die Erneuerung der Stützmauer unterhalb der Kirche vorgesehen. Bisher sind im Jahre 2022 nur Planungskosten angefallen.

Hierfür ist aus rechtlichen Gründen die Fassung eines Gemeinderatsbeschlusses über das Ausbauprogramm erforderlich.

Der Vorsitzende teilte dem Ortsgemeinderat mit, dass die genauen Kosten noch nicht bekannt sind. Ein Richtwert hierfür sind jedoch ca. 135.000,00 €, die sich aus einem bereits vorliegenden Angebot ergeben.

Anschließend wird mit großem Zuspruch vorgeschlagen, dass nach der Ermittlung der Kosten für das Ausbauprogramm 2023 eine Satzungsänderung der Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge erfolgen soll. Die Satzungsänderung beinhaltet eine Ratenzahlung der wiederkehrenden Beiträge.

Der Ortsgemeinderat beschließt mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung das Ausbauprogramm 2023 für die Erneuerung der Stützmauer unterhalb der Kirche.

5 Beratung und Beschlussfassung über die Neubepflanzung des Kirchenhangs

Im Vorfeld bittet Herr Hammer den Schriftführer folgende Information für Frau Kessler, Sachbearbeiterin im Bauamt, in der Niederschrift festzuhalten: Der Vorgarten von Anwohner wurde durch das Subunternehmen Ecker zerstört.

Der Vorsitzende erläuterte dem Ortsgemeinderat, dass die Pflege vom Kirchenhang derzeit sehr gefährlich ist und dadurch der Gemeindearbeiter trotz Sicherheitsgurt nur bedingt tätig werden kann. Des Weiteren besteht der Kirchenhang aus mehreren Büschen sowie Sträucher mit Dornen.

Aufgrund dessen schlägt er vor ein Angebot für die Neubepflanzung von einem Landschaftsgärtner, welcher sich vorab den Hang anschauen soll, einholen zu lassen.

Seitens der Ratsmitglieder wurde die Art der Neubepflanzung diskutiert. Um eine Vielfältigkeit der Möglichkeiten zu erlangen sollen mehrere Angebote eingeholt werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, dass mehrere Angebote von Landschaftsgärtner für die Neubepflanzung des Kirchenhangs eingeholt werden sollen.

6 Beratung und Beschlussfassung über Wegebaumaßnahmen

Ortsbürgermeister Hammer berichtet über die Beschwerde eines Anwohners, dass sich der Weg zur St. Georgskapelle auf sein anliegendes Grundstück verschoben hat. Dadurch wird das betreffende Grundstück unrechtmäßig als Weg genutzt.

Der Ortsgemeinderat einigt sich das Sie für die weitere Vorgehensweise, die zum späteren Zeitpunkt beschlossen wird, zuerst die Breite vom ursprünglichen Weg vermessen lassen wollen.

7 Auftragsvergaben

7.1 Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Spielgerätes für den Spielplatz

Der Vorsitzende teilte mit, dass der Rutschenturm auf dem Spielplatz altersbedingt in naher Zukunft nicht mehr benutzbar ist sowie nicht mehr die Sicherheitsstandards erfüllt. Aus diesem Grund hat er bereits mit der Verbandsgemeindeverwaltung einen Förderantrag für ein neues Spielgerät gestellt, wobei der Förderantrag keine große Chance auf Bewilligung hat. Die im Rahmen dessen eingeholten Angebote für ein Spielgerät stellte er dem Ortsgemeinderat vor.

Nach kurzer Diskussion einigen Sie sich darauf, dass ein weiteres Angebot von der Firma Seibel aus Hinterweidenthal eingeholt werden soll und anschließend das Thema nochmal besprochen wird.

7.2 Weitere Auftragsvergaben

Weitere Auftragsvergaben liegen nicht vor.

8 Beratung über die weitere Vorgehensweise bzgl. der Heizungsanlage Hauptstraße 36

Der Niedertemperaturkessel in der Hauptstraße 36 besitzt zwei Brenner, wovon einer jedoch kaputt ist. Es startete eine rege Diskussion über die weitere Vorgehensweise. Bestandteile hierbei waren u. a. Gedanken über eine nachhaltigere Variante, wie z. B. eine Wärmepumpe.

Ortsbürgermeister Hammer stellte zusätzlich die Varianten einer Reparatur sowie die Neuanschaffung eines Öl-Brennerkessel, welcher ca. 23.000,00 € kostet und eine Kaminsanierung erfordert, dar. Zudem erzählte er davon das derzeit Zuschüsse für Dienstleistungen, die der Energieeffizienz dienen, beantragt werden können.

Der Ortsgemeinderat einigt sich darauf, dass ein Angebot zur Reparatur des Brenner eingeholt werden soll. Des Weiteren soll bei der Verbandsgemeindeverwaltung ein Antrag auf Zuschuss für den Einbau neuer Fenster und die Sanierung mit Isolierung des Dachbodens beantragt werden.

9 Anfragen

Dem Ortsgemeinderat liegen keine Anfragen vor.

10 Informationen

Es liegen keine weiteren Informationen vor.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer